

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

Nr. 47.

Dresden, am 27. November

1872.

Siebenundvierzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 19. November 1872.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 613—620. — Entschuldigungen. — Fortgesetzte Berathung des Berichts der außerordentlichen Deputation für Schulsachen über das königl. Decret, den Entwurf eines Volksschulgesetzes für das Königreich Sachsen betreffend (§§ 21 bis 24). — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 10 Uhr 22 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Dr. von Gerber und des Herrn königl. Commissars Schulrath Dr. Bornemann; sowie in Anwesenheit von 40 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich eröffne die Sitzung. Die wenigen Nummern der Registrande wird der Herr von Bose die Güte haben, vorzutragen.

(Nr. 613.) Bericht der außerordentlichen Deputation der Ersten Kammer über den Gesetzentwurf, die Organisation der Behörden für die innere Verwaltung betreffend.

Präsident von Zehmen: Zum Druck und auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 614.) Anschließerkklärung des Kirchenvorstands zu Waltersdorf,

(Nr. 615.) Desgleichen des Kirchenvorstands zu Dürrenhennersdorf,

(Nr. 616.) Desgleichen des Kirchenvorstands zu Hirschfeld.

an die Petition der Kirchenvorstände zu Ebersbach, Gerasdorf, Eybau und Walddorf um Verwendung für Wegfall des durch die Gerichtsämter zu erhebenden Gebührenjahres für Aufsichtigung und Leitung der Verwaltung der Kirchenärare.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.

(Nr. 617.) Allerhöchstes Decret vom 15. November 1872, die zur Erinnerung an die goldene Hochzeit Ihrer Majestäten beschlossenen Stiftungen betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist zunächst zu verlesen. (Geschieht.)

Das eben verlesene königl. Acceptationsdecree wird zum Druck zu befördern sein, eine Abschrift ist an die Zweite Kammer abzugeben.

(Nr. 618.) Protokoll extract der Zweiten Kammer vom 8. November 1872, die fortgesetzte Berathung des Berichts der ersten Deputation über den mittels königl. Decrets Nr. 27 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die Organisation der Behörden für die innere Verwaltung betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist bereits an die betreffende außerordentliche Deputation gelangt.

(Nr. 619.) Desgleichen vom 12. ejisd. ms., die Berathung des Berichts derselben Deputation über das königl. Decret Nr. 34, den Entwurf zu einem Gesetze über das Verfahren in Verwaltungsstrafsachen betreffend,

(Nr. 620.) Desgleichen vom 13. ejisd. ms., die fortgesetzte Berathung des nämlichen Berichts betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist ebenfalls an die betreffende außerordentliche Deputation abgegeben.

Es ist dies die letzte Nummer der Registrande. — Entschuldigt haben sich für die heutige Sitzung Herr Geh. Hofrath Dr. Heinze wegen Amtsgeschäften und Herr von Posern wegen Unwohlsein.

Da sonstige Mittheilungen an die Kammer nicht zu machen sind, so können wir zur heutigen Tagesordnung übergehen, zur fortgesetzten Berathung des Be-